



Lehrgangs- und Seminarangebot 2018

www.bildungszentrum-dresden.de

Geprüfte Bildungsqualität



Zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung gemäß Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung (AZWV) seit 2005

Die **IHK-Bildungszentrum Dresden gemeinnützige GmbH** ist seit über 20 Jahren ein erfolgreicher und innovativer Bildungsdienstleister. Wir entwickeln und gestalten Bildungsangebote in den Bereichen:

- **Ausbildung/Umschulung**
- **Weiterbildung**
- **Studium**

Die Attraktivität der Bildungsangebote lebt von deren Aktualität, der Praxisnähe, von kompetenten und erfahrenen Dozenten und von unserem engagierten Bildungs- und Serviceteam.

Unser enger Austausch mit der regionalen Wirtschaft befähigt uns, ein anwendungsbereites, passgenaues, effektives und qualitativ hochwertiges Bildungsprogramm bereitzustellen – für jede Phase des Berufslebens.

Wir sind für alles Neue offen und für alle an Bildung Interessierten da. Ihr beruflicher und unternehmerischer Erfolg ist unser Ziel!

Pro Jahr nutzen rund 6.000 Teilnehmer unsere Angebote. Sie greifen damit nicht nur auf ein durchdachtes Veranstaltungsprogramm zu, sondern auch auf die Seriosität und Solidität eines Bildungsunternehmens, das auf langjährige Erfahrung aufbauen kann.

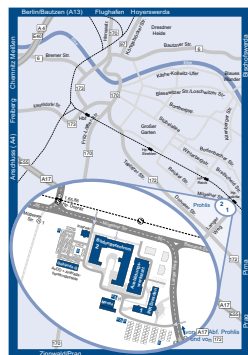
Eine kontinuierliche Qualitätssicherung auch von Seiten des bundesweiten IHK-Dachverbandes (DIHK) gibt unseren Kunden die Sicherheit, umfassend auf die Erfordernisse der Praxis vorbereitet zu werden und anerkannte Abschlüsse zu erreichen.

Die Ausstattung unserer Fach- und Seminarräume sowie Werkstätten entspricht den aktuellen Standards. Unsere Lehrmethoden ebenso: Im Blended Learning verbinden wir die Vorteile der direkten Lehre mit zusätzlichen, zeitlich variabel nutzbaren Angeboten im Internet.

Durch die verkehrsgünstige Lage im Südosten von Dresden und eine gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr sind wir unkompliziert zu erreichen. Von der Mensa, über 350 kostenlose Parkplätze, bis hin zu Übernachtungsmöglichkeiten im eigenen Gästehaus findet sich alles direkt auf dem Gelände.

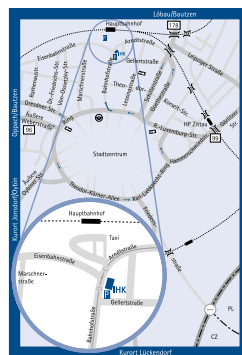


Ihr Weg zu uns



Hauptgeschäftsstelle

IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH
Mügeln Straße 40, 01237 Dresden
Telefon: 0351 2866-50
Telefax: 0351 2866-7510
E-Mail: info@bildungszentrum-dresden.de



Regionalbüro Zittau

IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH
Bahnhofstraße 30, 02763 Zittau
Telefon: 03583 502241
Telefax: 03583 502243
E-Mail: info@bildungszentrum-zittau.de

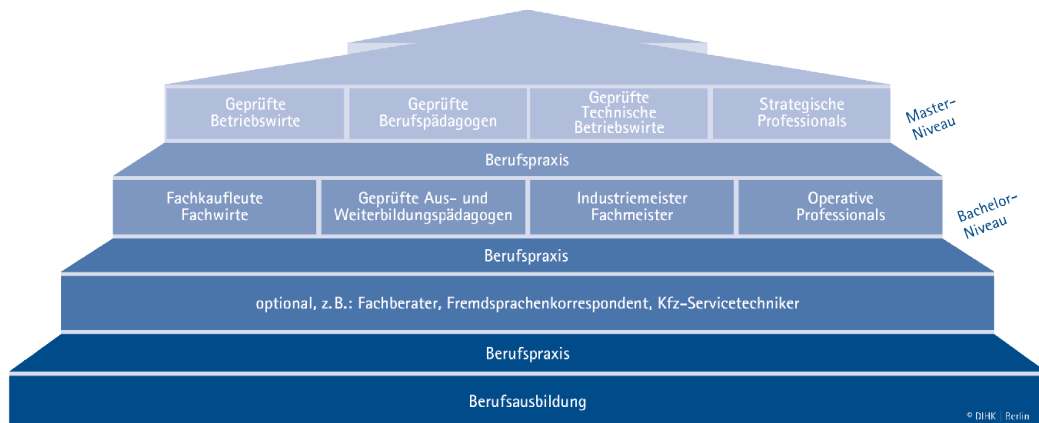
Unser komplettes Bildungsangebot, Service, Leistungen, Veranstaltungen und Wegbeschreibungen finden Sie im Internet unter:

www.bildungszentrum-dresden.de



Bildungszentrum
Dresden gGmbH

Weiterbildung mit dem IHK-Bildungszentrum – Aufstieg mit System



IHK-Fachkaufleute sind

- beruferfahrene Funktionsspezialisten mit vertieften betriebswirtschaftlichen Kenntnissen
- qualifizierte Fachkräfte mit umfassender Sachkompetenz in betrieblichen Funktionsbereichen
- Spezialisten mit organisatorisch-methodischem und dispositivem Wissen

IHK-Fachwirte sind

- beruferfahrene Branchenspezialisten mit erweiterten und vertieften betriebswirtschaftlichen Kenntnissen
- branchenspezifisch qualifiziert, um als Fach- und Führungskräfte insbesondere in kleinen und mittleren Unternehmen bestehen zu können
- qualifizierte Mitarbeiter, die innerbetriebliche Zusammenhänge und gesamtwirtschaftliche Abhängigkeiten beurteilen können

IHK-Industriemeister sind

- beruferfahrene, industriell-technische Führungskräfte mit erweiterten und vertieften Kenntnissen der betrieblichen und betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge
- fachlich kompetente Werkstattleiter mit Personalverantwortung
- Koordinatoren für den reibungslosen Ablauf der Produktion und die Qualität der Produkte
- Mittler zwischen Betriebsleitung und ihren Mitarbeitern
- betriebliche Vorgesetzte mit besonderer Verantwortung für den Arbeitsschutz und die Unfallverhütung

IHK-Geprüfte Betriebswirte sind befähigt, unternehmerisch kompetent, zielgerichtet und verantwortungsvoll Lösungen für betriebswirtschaftliche Problemstellungen der Unternehmen, insbesondere im Zusammenhang mit den Herausforderungen des internationalen Wettbewerbs entwickeln zu können. Dabei sind die ökonomischen, ökologischen und sozialen Dimensionen eines nachhaltigen Wirtschaftens zu berücksichtigen. In diesem Zusammenhang üben sie folgende Aufgaben aus:

- Strategiefindung und -umsetzung im Rahmen einer nachhaltigen Unternehmensführung
- Gestaltung der organisatorischen Rahmenbedingungen des Unternehmens unter Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechniken
- Auswahl und Einsatz der personalwirtschaftlichen Instrumente zur Sicherung der Unternehmensziele
- Leitung und Koordination der betrieblichen Leistungsprozesse unter Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen

IHK-Geprüfte Technische Betriebswirte sind befähigt, mit der erforderlichen unternehmerischen Handlungskompetenz zielgerichtet Lösungen technischer sowie kaufmännischer Problemstellungen im betrieblichen Führungs- und Leistungsprozess zu erarbeiten. In diesem Zusammenhang stehende Aufgaben üben sie selbstständig und eigenverantwortlich in den folgenden Arbeitsgebieten aus:

- Gestalten und laufendes Führen betrieblicher Prozesse unter Kosten-, Nutzen-, Qualitäts- und Terminaspekten
- Leiten und technisch-wirtschaftliches Unterstützen von Projekten
- Koordinieren technisch-wirtschaftlicher Prozessschnittstellen
- Führen von Mitarbeitern und Prozessbeteiligten

Mit einem IHK-Fortbildungsanschluss der 2. Ebene (z. B. Fachwirt, Fachkaufmann oder Industriemeister) erfüllen Sie automatisch die Zulassungsvoraussetzungen für die Abschlussprüfungen zum Geprüften Betriebswirt oder Geprüften Technischen Betriebswirt, den höchsten Qualifikationen im IHK-Fortbildungssystem. Wir bieten Ihnen folgende Lehrgänge zum Geprüften Betriebswirt oder Geprüften Technischen Betriebswirt in Kombination mit:

- Fachwirt im Gastgewerbe
- Geprüfter Abwassermeister
- Geprüfter Bankfachwirt
- Geprüfter Fachwirt für Einkauf
- Geprüfter Fachwirt für Logistiksysteme
- Geprüfter Fachwirt für Marketing
- Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen
- Geprüfter Handelsfachwirt
- Geprüfter Immobilienfachwirt
- Geprüfter Industriefachwirt
- Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Chemie
- Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Elektrotechnik
- Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Glas
- Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Keramik
- Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Kunststoff und Kautschuk
- Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Mechatronik
- Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Metall
- Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Printmedien
- Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Textil
- Geprüfter Medienfachwirt Digital
- Geprüfter Medienfachwirt Print
- Geprüfter Meister für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung
- Geprüfter Meister für Rohr-, Kanal- und Industrieservice
- Geprüfter Meister für Schutz und Sicherheit
- Geprüfter Personalfachkaufmann
- Geprüfter Technischer Fachwirt
- Geprüfter Veranstaltungsfachwirt
- Geprüfter Wassermeister
- Geprüfter Wirtschaftsfachwirt

www.powervario2.de

* z. T. auch in Bautzen, Görlitz, Hoyerswerda, Riesa, Weißwasser oder Zittau

Fördermöglichkeiten

An der Finanzierung beruflicher Weiterbildung sind die Betriebe, der Staat, die Bundesagentur für Arbeit und die Privatpersonen beteiligt. In der Bildungsberatung vor Beginn eines Kurses beraten wir Sie, welche finanzielle Unterstützung es allgemein gibt, welche für Sie u. U. in Frage kommen könnte und an welche Einrichtung Sie sich mit Ihrem Anliegen wenden sollten.

Im Folgenden finden Sie die aktuell wichtigsten Förderinstrumente aufgelistet und kurz erläutert:

Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz („Aufstiegs-BAföG“)

Das Aufstiegs-BAföG richtet sich an Erwerbstätige mit Berufsabschluss. Gefördert werden Maßnahmen der beruflichen Fortbildung (bspw. Industriemeister, Fachwirt, Betriebswirt), die auf eine öffentlich-rechtliche Fortbildungsprüfung vorbereiten. Dabei werden Lehrgangs- und Prüfungsgebühren mit 40 % als Zuschuss und 60 % als Darlehen gefördert. Darüber hinaus werden bei bestandener Fortbildungsprüfung 40 % des noch nicht fällig gewordenen Darlehens für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren erlassen. Weitere Informationen: www.aufstiegs-bafoeg.de

Bildungsgutschein

Im Rahmen der Förderung der beruflichen Weiterbildung können die Agenturen für Arbeit bei Vorliegen der Förderungsvoraussetzungen Bildungsgutscheine für zuvor individuell festgestellte Bildungsbedarfe aushändigen. Antragsteller müssen in der Regel entweder eine Berufsausbildung abgeschlossen oder drei Jahre eine berufliche Tätigkeit ausgeübt haben. Vor Beginn der Teilnahme an einer Weiterbildung muss eine Beratung durch die Agentur für Arbeit erfolgt sein. Weitere Informationen: www.arbeitsagentur.de

Bildungsprämie

Seit 2008 unterstützt das BMBF mit dem Programm Bildungsprämie Erwerbstätige, die durch Weiterbildung ihre Chancen im Beruf verbessern möchten - vor allem diejenigen, die aufgrund ihres Einkommens bislang die Kosten einer Weiterbildung nicht ohne weiteres tragen konnten.

Die Bildungsprämie fördert grundsätzlich individuelle berufliche Weiterbildungsmaßnahmen, die für die Ausübung der aktuellen oder zukünftigen beruflichen Tätigkeit relevant sind und wichtige Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln bzw. Kompetenzen erweitern. Dies reicht vom Lehrgang für ein PC-Programm über Kompaktsprachkurse bis hin zu fachspezifischen Fortbildungen, wie etwa einem Grundlagenkurs für Existenzgründer. Mit dem Prämiegutschein werden 50 Prozent der Veranstaltungsgebühren von Maßnahmen übernommen, die maximal 1.000 Euro (inkl. MwSt.) kosten. Weitere Informationen: www.bildungspraemie.info

Meisterbonus

Der Freistaat Sachsen gewährt Absolventen von Aufstiegsfortbildungen im gewerblich-technischen sowie im land-, forst- und hauswirtschaftlichen Bereich, die erfolgreich eine Fortbildung als Handwerksmeister, Industriemeister oder Fachmeister abschließen, eine Zuwendung i. H. v. 1.000 EUR.

Der Antrag auf Auszahlung kann bei der Industrie- und Handelskammer Dresden als die zuständige Stelle für die Prüfungsabnahme gestellt werden. Mit der Geldleistung soll ein Anreiz für Facharbeiter geschaffen werden, sich beruflich weiterzubilden und damit die eigene Qualifikation zu stärken.

Berücksichtigt werden alle Meisterprüfungsteilnehmer, die ihren Hauptwohnsitz und Beschäftigungsort in Sachsen haben und ihre Meisterprüfung vor einer Kammer in Sachsen abgelegt haben.

Soldatenversorgungsgesetz

Die Leistungen der Berufsförderung und der befristeten Dienstzeitversorgung sollen den Soldaten auf Zeit nach Eignung, Neigung und Leistungsfähigkeit eine individuelle Qualifizierung ermöglichen, sie auf die Zeiten der zivilberuflichen Bildung und der Tätigkeits- oder Beschäftigungssuche vorbereiten, diese Zeiten finanziell absichern und ihnen zu einer angemessenen Eingliederung in das zivile Erwerbsleben verhelfen. Weitere Informationen: www.personal.bundeswehr.de

WeGebAU

Zielgruppe des Programms sind geringqualifizierte Beschäftigte und Beschäftigte in kleinen und mittleren Unternehmen. Die Förderung soll dabei eine Anschubfinanzierung für die Weiterbildung insbesondere in kleineren und mittleren Unternehmen darstellen. Gefördert werden können Personen, die von ihren Arbeitgebern für die Dauer einer Qualifizierung unter Fortzahlung des Arbeitsentgelts freigestellt werden. Unter bestimmten Voraussetzungen kann dem Arbeitgeber ein Arbeitsentgeltzuschuss gewährt werden. Weitere Informationen: www.arbeitsagentur.de

Weiterbildungsscheck betrieblich

Antragsberechtigt sind Arbeitgeber (natürliche bzw. juristische Personen oder Personenvereinigungen des Privatrechts) und Selbständige mit Sitz oder Niederlassung im Freistaat Sachsen. Gefördert werden Vorhaben der betrieblichen Weiterbildung, insbesondere mit folgenden Zielstellungen:

- Qualifizierung im Zusammenhang mit der Schaffung neuer Arbeitsplätze und der Erschließung neuer Märkte,
- Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit sowie Höherqualifizierung von Arbeitskräften,
- Anpassung der Arbeitgeber an neue Herausforderungen z. B. hinsichtlich von Aufgaben des Unternehmensmanagements, der Fachkräftesicherung oder der Implementierung neuer Technologien,
- Vorbereitung von Unternehmensnachfolgen,
- vertiefende bzw. ergänzende Bildungsangebote für Auszubildende in der betrieblichen Berufsausbildung,
- Qualifizierungen zur Verbesserung des Umwelt- und Ressourcenschutzes im Arbeitsprozess.

Weitere Informationen: www.sab.sachsen.de

Weiterbildungsscheck individuell

Antragsberechtigt sind:

- Beschäftigte
- Auszubildende, Berufsfachschüler (ab vollendetem 18. Lebensjahr)
- andere Personengruppen, die (wieder) in das Erwerbsleben eintreten wollen, wie beispielsweise arbeitslose Nichtleistungsempfänger

Gefördert werden Vorhaben der individuell berufsbezogenen Bildung bzw. Weiterbildung zur Verbesserung der beruflich nutzbaren Kompetenzen bzw. Qualifikationen sowie der Steigerung der Beschäftigungschancen von Personen mit einem erhöhten Förderbedarf hinsichtlich der Beteiligung an beruflicher (Weiter-)Bildung. Weitere Informationen: www.sab.sachsen.de

Weiterbildungsstipendium der Stiftung Begabtenförderung

Das Weiterbildungsstipendium unterstützt junge Menschen nach dem besonders erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung bei der weiteren beruflichen Qualifizierung. Das Stipendium fördert fachliche Lehrgänge, zum Beispiel zum Industriemeister oder zum Fachwirt, aber auch fachübergreifende Weiterbildungen, zum Beispiel EDV-Kurse oder Intensivsprachkurse.

Die einkommensunabhängige Förderung beträgt 90 Prozent der förderfähigen Kosten (u. a. Lehrgangsgebühren, Fahrtkosten und Arbeitsmittel) und höchstens 7.200 EUR. Weitere Informationen: www.dresden.ihk.de

Beispielrechnung Aufstiegs-BAföG: Geprüfter Industriefachwirt	
Lehrgangsentgelt	3.250,00 EUR
Prüfungsgebühren IHK Dresden	Wirtschaftsbezogene Qualifikationen 180,00 EUR
	Handlungsspezifische Qualifikationen 200,00 EUR
Summe förderfähige Fortbildungskosten	3.630,00 EUR
Zuschuss KFW (40 % der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren)	1.452,00 EUR
Darlehenssumme	2.178,00 EUR
[Das Darlehen ist während der Fortbildung und einer anschließenden zwei-jährigen Karenzzeit - höchstens jedoch sechs Jahre - zins- und tilgungsfrei.]	
Erlass KFW (40 % auf Restdarlehen bei erfolgreicher Abschlussprüfung)	871,20 EUR
zu tilgende Darlehenssumme - Ihr Eigenanteil	1.306,80 EUR
[Das Darlehen ist nach Ende der Maßnahme und einer anschließenden Karenzzeit von zwei Jahren, maximal jedoch nach sechs Jahren, innerhalb von zehn Jahren mit monatlichen Raten von mindestens 128 EUR zu tilgen. Sondertilgungen sind jederzeit möglich.]	

Alphabetisierung und Sprachen	Arbeitsicherheit	Außenwirtschaft	Bauwesen und Immobilienwirtschaft	Berufs- und Arbeitspädagogik	Betriebswirtschaft	Bewachungsgewerbe
Modulare Weiterbildung für Fachpersonal in der Alphabetisierung und Grundbildung	Fachkundefahrt zum Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) gem. Baustellenverordnung und RAB 30, Anlage C	Manager für Im- und Export (IHK) Teil I	Geprüfter Immobilienfachwirt	Geprüfter Aus- und Weiterbildungspädagoge	Geprüfter Betriebswirt	Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft
		Manager für Im- und Export (IHK) Teil II	Facility Management Agent (IHK)	Geprüfter Berufspädagoge	Geprüfter Industriefachwirt	Geprüfter Meister für Schutz und Sicherheit
	Fachkundefahrt zum Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) kompakt - Anlage B/C	Auslandsgeschäfte managen - FührungskräfteSeminar	Immobilien Management Consultant (IHK)	Vorbereitung auf die IHK-Prüfung nach AEVO	Geprüfter Technischer Betriebswirt	Vorbereitung auf die Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe
		Der sichere Umgang mit Zahlungs- und Lieferbedingungen bei Auslandsgeschäften	Immobilienmakler (IHK)	Vorbereitung auf die praktische IHK-Prüfung nach AEVO für Fachwirte	Geprüfter Technischer Fachwirt	Vorbereitung auf die Waffensachkundeprüfung
		Die Dokumentäre Abwicklung des Auslandsgeschäftes	Praktische Grundlagen der Immobilienverwaltung	Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation für Ausbilder	Geprüfter Wirtschaftsfachwirt	Vorbereitung auf die Prüfungstraining Geprüfte Schutz und Sicherheitskraft
		Erfolgsfaktoren für die Erschließung ausländischer Märkte	Abrechnung der Betriebskosten Grundlagen	Kommunikative Situationen im Unterricht effektiv gestalten	Master of Arts (M. A.) „Advanced Management“	Prüfungstraining Wiederholungsprüfung der Sachkundeprüfung gem. § 34 a Abs. 1 Satz 5 GewO (Bewachungsgewerbe)
		Exportkontrolle aktuell - Ausfuhrkontrollvorschriften verschärft	Abrechnung der Betriebskosten Aufbauseminar	Umgang mit schwierigen Situationen im Unterricht	Master of Arts (M. A.) „Betriebswirtschaftslehre“	
		Exportmanagement von A-Z	Aktuelle Fragen zur Betriebskostenabrechnung bei Wohn- und Gewerberaum	Unterricht wirksam gestalten	Master of Business Administration	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Fachkraft für Schutz und Sicherheit"
		Grundlagen der interkulturellen Kommunikation	Aktuelle Rechtsprechung in WEG-Sachen	Weiterbildung der Ausbilder: Die richtige Balance finden	Bachelor of Arts (B. A.) „Betriebswirtschaftslehre“ in Kombination mit Betriebswirt (WA)	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Servicekraft für Schutz und Sicherheit"
		Importieren, aber richtig!	Aktuelle Rechtsprechung zum Mietrecht	Weiterbildung der Ausbilder: Gesprächsführung, Zielvereinbarungen, Beurteilungen	Bachelor of Arts (B. A.) „Management und Führung“ in Kombination mit Betriebswirt (WA)	
		INCOTERMS® 2010 in der täglichen Praxis sicher beherrschen	Grundlagen des Mietrechts für Immobilienverwalter und Vermieter	Weiterbildung der Ausbilder: Konflikte kommunikativ meistern	Bachelor of Arts (B. A.) „Wirtschaftspsychologie“ in Kombination mit Betriebswirt (WA)	
		Interkulturelles Training Arabisch-islamische Staaten	Überblick Baurecht für die Immobilienverwaltung Grundlagen	Weiterbildung der Ausbilder: Organisation und Recht in der Ausbildung	Betriebswirt (WA)	
		Interkulturelles Training China und Indien	Vorbereitung und Durchführung einer Eigentümerversammlung auf der Grundlage des WEG	Weiterbildung der Ausbilder: Psychologie für Ausbilder	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe „Industrie Kaufmann“	
		International Business Development	Wohneigentumsrecht für Wohnungseigentümer und solche die es werden wollen	Weiterbildung der Ausbilder: Teams begeistern		
		Konfliktfrei durch den Zoll	Prüfungstraining Geprüfter Immobilienfachwirt	Weiterbildung der Ausbilder: Wie tickt die Jugend von heute?		
		Lieferantenerklärungen und Präferenznachweise - Präferenzmanagement im Unternehmen	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Immobilienkaufmann"	Organisationsinterner Trainer-Moderator-Coach		
		Neuerungen und Änderungen im Zoll und bei der Exportkontrolle 2018/2019				
		Praktischer Umgang mit Lieferantenerklärungen				
		Richtig Tarifieren				
		Sonderfälle der Zollabwicklung: Muster, Reparaturen, Garantie, Ersatzlieferungen - Wahl der geeigneten Zollverfahren und die praktische Abwicklung				
		Umsatzsteuer im Außenhandelsgeschäft				
		US (Re-)Exportkontrollrecht für die deutsche Geschäftspraxis				
		Verbringung und Ausfuhr von Ersatzteilen				
		Versand-Zoll-Logistik im Auslandsgeschäft				
		Vertrieb in internationalen Märkten				
		Zoll- und Ausfuhrverantwortung im Unternehmen				
		Zollseminar für Einsteiger				

Legende
IHK-Prüfungszeugnis (nach Ablegen der Prüfung)
Master
Bachelor
Wirtschaftsdiplom (WA)
IHK-Zertifikat
Teilnahmebescheinigung
anderer Abschluss
Prüfungstraining Aufstiegsfortbildung
Prüfungsvorbereitung Abschlussprüfung duale Berufsausbildung

Büro und Sekretariat	Chemie, Kunststoff/Kautschuk	CNC- und CAD-Technik	Elektrotechnik	Existenzgründung	Glas, Keramik, Textil	Finanz- und Rechnungswesen
Geprüfter Fachwirt für Büro- und Projektorganisation	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Chemie	Technischer Produktdesigner - Umschulung	Elektroniker für Betriebstechnik - Umschulung	Existenzgründung (IHK)	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Glas	Geprüfter Bankfachwirt
Zusatzqualifikation Businessenglisch für Auszubildende im kaufmännischen Bereich	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Kunststoff/ Kautschuk	Fachkraft (IHK) für CNC-Technik	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Elektrotechnik	Existenzgründer (IHK) - Modul 1: Gründungspersönlichkeit und Gründungsvorhaben, Unternehmenskultur	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Keramik	Geprüfter Bilanzbuchhalter
Zusatzqualifikation Kommunikation und Kundenkontakt		AutoCAD User Group Sachsen (AUGS)	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Mechatronik	Existenzgründer (IHK) - Modul 2: Rechtliche Grundlagen und Versicherungen		Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Textil
Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Kaufmann für Büromanagement"		AutoCAD-Seminar (mit AutoCAD 2015) Grundlagen	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung übergreifende Basisqualifikationen	Existenzgründer (IHK) - Modul 3: Buchführung und Kalkulation		Bankberater im Firmenkundengeschäft (IHK)
		CNC - Drehen Grundlagen	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung übergreifende Basisqualifikationen	Existenzgründer (IHK) - Modul 4: Steuern		Bankberater im Immobiliengeschäft (IHK)
		CNC - Drehen Mitsubishi M730UM MAPPSV	Mechatroniker - Umschulung	Existenzgründer (IHK) - Modul 5: Marketing		Fachkraft (IHK) für Controlling
		CNC - Drehen Sinumerik 840D-SL / Fräsbearbeitung	Bachelor of Engineering (B. E.) Mechatronik - Intelligente Systeme	Existenzgründer (IHK) - Modul 6: Konzepterstellung und Businessplan		Fachkraft (IHK) Rechnungswesen Buchführung und Abschluss
		CNC - Drehen Sinumerik 840D-SL / ShopTurn - Grundlagen	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten - Grundmodul	Existenzgründer (IHK) - Modul 7: Finanzierung und Fördermittel		Fachkraft (IHK) Rechnungswesen Kosten- und Leistungsrechnung
		CNC - Drehen TRAUB TX8F - Fräsbearbeitung auf der Drehmaschine / Erweiterung	Technik für Kaufleute (IHK)	Existenzgründer (IHK) - Modul 8: Umgang mit schwierigen Situationen, Krisenmanagement, Zeitmanagement		Fachkraft (IHK) Rechnungswesen Steuerrechtliche Grundlagen
		CNC - Drehen TRAUB TX8F - Parameterprogrammierung / Erweiterung	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten - Erweiterung			Aktuelle Änderungen der Umsatzsteuer
		CNC - Fräsen Grundlagen	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten - Nachqualifizierung			Aktuelle Steueränderungen 2018
		CNC - Fräsen Deckel Dialog 11 - Grundlagen	Pneumatische Antriebstechnik - Grundlehrgang			Bilanzen analysieren
		CNC - Fräsen Deckel Dialog 11 Parameterprogrammierung / Erweiterung	SPS Grundlagen			Bilanzen lesen und verstehen
		CNC - Fräsen Heidenhain iTNC530/5-Achsbearbeitung (Programmierplatz)	SPS Erweiterung			Das neue BilRUG und die GoBD - kompakt und praxisorientiert
		CNC - Fräsen Heidenhain TNC430/iTNC530 (Programmierplatz)	Prüfungstraining Geprüfter Industriemeister - Fachrichtungübergreifende Basisqualifikationen			Das Risiko der steuerlichen Betriebsprüfung
		CNC - Fräsen Heidenhain TNC620 - Grundlagen				Der richtige Umgang mit Spenden Gemeinnützigkeitsrecht aktuell
		CNC - Fräsen Heidenhain TNC620/5-Achsbearbeitung				Die Inventur - gut vorbereitet, wenig Nacharbeit
		CNC - Fräsen Siemens 840D-SL/5-Achsbearbeitung				KPI - Kennzahlen im Unternehmen
		CNC - Fräsen Sinumerik 840D-SL / ShopMill - Grundlagen				Lohn- und Gehaltsabrechnung Grundlagen
		CNC - Grundlagen der Programmierung				Lohn- und Gehaltsabrechnung AufbauSeminar
			Legende			Reisekostenrecht aktuell
			IHK-Prüfungszeugnis (nach Ablegen der Prüfung)			Steuern aktuell
			Master			Wie bewerte ich die Vorteilhaftigkeit einer Geldanlage? Vom Steuerrecht bis zur Finanzmathematik
			Bachelor			
			Wirtschaftsdiplom (WA)			
			IHK-Zertifikat			
			Teilnahmebescheinigung			
			anderer Abschluss			
			Prüfungstraining Aufstiegsfortbildung			Prüfungstraining Geprüfter Bilanzbuchhalter
			Prüfungsvorbereitung Abschlussprüfung duale Berufsausbildung			

Gesundheits- und Sozialwesen	Handel, Logistik und Verkehr	Marketing	Medien	Metalltechnik	Personalwesen
Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen	Geprüfter Fachwirt für Einkauf	Geprüfter Fachwirt für Marketing	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Printmedien	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Mechatronik	Geprüfter Personalfachkaufmann
Abrechnungsmanager in der Zahnarztpraxis	Geprüfter Fachwirt für Güterverkehr und Logistik	Geprüfter Veranstaltungsfachwirt	Geprüfter Medienfachwirt Digital	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Metall	Master of Laws (LL. M.) „Arbeitsrecht und Personalmanagement“
Basis-Workshop - Zahnärztliche Abrechnung für die Zahnarztpraxis	Geprüfter Fachwirt für Logistiksysteme	Content Marketing Manager (IHK)	Geprüfter Medienfachwirt Print	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtung Metall	Fachkraft (IHK) für Personalberatung und Personalvermittlung
Berater für das Management im Gesundheitswesen (IHK)	Geprüfter Fachwirt für Personenverkehr und Mobilität	Design-Manager (IHK)	Flipchart-Workshop: Mehr Aufmerksamkeit für Ihre Präsentation	Geprüfter Industriemeister - Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen	Fachkraft (IHK) Personalwesen Arbeitsrechtliche Grundlagen
Compliance Coach im Gesundheitswesen (IHK)	Geprüfter Fachwirt für Vertrieb im Einzelhandel	E-Commerce Manager (IHK)	Microsoft Office: Excel	Industriemechaniker - Umschulung	Fachkraft (IHK) Personalwesen Lohn- und Gehaltsabrechnung
Compliance Coach medizinische Call-Center (IHK)	Geprüfter Handelsfachwirt	Online Marketing Consultant (IHK)	Microsoft Office: Up-to-date PowerPoint-Anwendungen	Werkzeugmechaniker - Umschulung	Fachkraft (IHK) Personalwesen Personalwesen
Manager in der zahnärztlichen Behandlungsassistenz	Geprüfter Logistikmeister	Online Marketing Manager (IHK)	Microsoft Office: WORD	Zerspanungsmechaniker - Umschulung	Personalberater (IHK)
Medizinische Kodierfachkraft (IHK)	Geprüfter Meister für Kraftverkehr	Social Media Manager (IHK)	Social Media - Rechtsfragen Et wiederkehrende Fallstricke - Grundlagenseminar	Bachelorstudium Montageingenieur mit integrierter Ausbildung zum Industriemechaniker (IHK)	Zusatzqualifikation Personalmanagement
Personalmanager in der Arzt- und Zahnarztpraxis	Vorbereitung auf die Sachkundeprüfung im Einzelhandel mit freiverkäuflichen Arzneimitteln	Erfolgreiche Präsentationen - Menschen begeistern	Social Media im Personalmanagement: Arbeitsrecht 2.0	Fertigungstechnik Metall	Arbeitszeugnisse richtig formulieren
Praxismanager in der Arztpraxis	Fachkraft (IHK) für Logistik- und Materialmanagement	Facebook-Marketing für Einsteiger	Social Media Recht - Vertiefung	Technik für Kaufleute (IHK)	Besprechungen moderieren
Praxismanager in der Zahnarztpraxis	Logistikmanager (IHK)	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Veranstaltungskaufmann"		Zusatzqualifikation Technisches Englisch für Auszubildende im gewerblich-technischem Bereich	Business-Knigge
Prophylaxemanager in der Zahnarztpraxis	Sales Manager (IHK)			Prüfungstraining Geprüfter Industriemeister - Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen	Das betriebliche Eingliederungsmanagement
Qualitätsmanagementbeauftragter im Gesundheitswesen (IHK)	Sicherheit im Handel (IHK)				Der ProfilPASS für Mitarbeiter
Qualitätsmanager im Gesundheitswesen (IHK)	Technischer Vertriebsmanager (IHK)/ Vertriebsingenieur (IHK)				Die betriebliche Altersversorgung
Spezialist für Hygienemanagement	In 10 Schritten zum Verkaufserfolg				Erfolgreich Teams führen - Outdoortraining
DRG-System Update 2018	Kundenbetreuer				Gemeinsam auf Kurs - Teams kreativ und zielorientiert managen
	Kundenmanagement am Infocenter				Gerecht beurteilen und Mitarbeitergespräche wirkungsvoll führen
	Kundenorientierung - Verkaufsgespräch				Gestern Mitarbeiter - heute Vorgesetzter
	Ladungssicherung				Gestern Mitarbeiter - heute Vorgesetzter - Outdoortraining
	Logistikcontrolling				Interkulturelles Kompetenz Training
	Präsentieren, aber richtig				Neue Mitarbeiter effizient einarbeiten
	Professionelle Preisverhandlung				Personalcontrolling Grundlagen
	Regalprüfer nach DIN 15635				Personalcontrolling Aufbauseminar
	Transport- und Logistikrecht				Rechte und Pflichten gegenüber dem Betriebsrat
	Prüfungstraining Geprüfter Handelsfachwirt				Zielorientiertes und konstruktives Konfliktmanagement
	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Fachkraft für Lagerlogistik"				
	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Fachlagerist"				
	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen"				
	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Kaufmann im Einzelhandel"				
	Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung für die Berufsgruppe "Kaufmann im Groß- und Außenhandel - Fachrichtung Großhandel"				
		Legende			
		IHK-Prüfungszeugnis (nach Ablegen der Prüfung)			
		Master			
		Bachelor			
		Wirtschaftsdiplom (WA)			
		IHK-Zertifikat			
		Teilnahmebescheinigung			
		anderer Abschluss			
		Prüfungstraining Aufstiegsfortbildung			
		Prüfungsvorbereitung Abschlussprüfung duale Berufsausbildung			

Qualitätsmanagement	Recht und Datenschutz	Schweißtechnik	Tourismus und Gastgewerbe	Umwelt und Energie	Unternehmensführung
QM-Auditor (IHK)	Master of Laws (LL. M.) „Unternehmensrecht“	Gasschweißen nach Richtlinie DVS-EWF-IIW 1111	Fachwirt im Gastgewerbe	Geprüfter Abwassermeister	Master of Arts (M. A.) „Wirtschaftspsychologie“
Qualitätsmanager (IHK)	Fachkundeseminar zum Betrieblichen Datenschutzbeauftragten - kompakt (Teil 1 + Teil 2)	Lichtbogenhandschweißen nach Richtlinie DVS-EWF-IIW 1111	Fachkraft (IHK) für Reittourismus	Geprüfter Meister für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung	Master of Science (M. Sc.) „Psychologie“
TQM-Koordinator (IHK)	Aktuelles Arbeitsrecht kompakt	Metall - Schutzgasschweißen nach Richtlinie DVS-EWF-IIW 1111 (135)	Fachkraft (IHK) Gästeführer	Geprüfter Meister für Rohr-, Kanal- und Industrieservice	Betrieblicher Gesundheitsmanager (IHK)
Zusatzqualifikation Qualitätsmanagement	Der richtige Umgang mit Mutter-schutz/Elternzeit - Teilzeit - Pflegezeit - Befristungen	Metall - Schutzgasschweißen nach Richtlinie DVS-EWF-IIW 1111 (136)	Zusatzqualifikation Hospitality English für Auszubildende im Gastgewerbe	Geprüfter Wassermeister	Fachmann für betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)
Grundlagen im Qualitätsmanagement	Fachkunde zum Betrieblichen Datenschutzbeauftragten - Teil 1	Vorrichten von Rohrleitungen	Grundzüge der Lebensmittelhygiene	EnergieManager (IHK)	IHK-Führungstraining
	Fachkunde zum Betrieblichen Datenschutzbeauftragten - Teil 2	Wolfram - Schutzgasschweißen nach Richtlinie DVS-EWF-IIW 1111 (AL)		Fachkunde der für die Leitung eines Entsorgungsbetriebes verantwortlichen Personen	Konfliktmanager (IHK)
	Risiken minimieren - Rechtssicherheit für Projektbeteiligte	Wolfram - Schutzgasschweißen nach Richtlinie DVS-EWF-IIW 1111 (CrNi)		Fachkunde der für die Leitung eines Sammlungs- oder Beförderungsbetriebes verantwortlichen Personen	Projekt-Manager (IHK)
	Workshop zur Umsetzung der EU-Datenschutz-Grundverordnung in die betriebliche Praxis	Wolfram - Schutzgasschweißen nach Richtlinie DVS-EWF-IIW 1111 (St)		Fachkunde zum Betriebsbeauftragten für Abfall	Wirtschaftsmediation (IHK)
				Fachkunde zum Gewässerschutzbeauftragten	Zusatzqualifikation Projektmanagement
				Fachkunde zum Immissionsschutzbeauftragten	Argumentations- und Schlagfertigkeitstraining Intensivworkshop
				Energieeffiziente Drucklufttechnik	Der GmbH-Geschäftsführer
				Der neue medizinische Datenschutz	Erfolgreiche Projektsteuerung mit dem Projektcockpit-Grundlagen eines erfolgreichen Controllings in Projekten
				Fortbildung für Betriebsbeauftragte für Abfall	Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung
				Fortbildung für Gewässerschutzbeauftragte	Kommunizieren, wirkungsvoll (Re-) Präsentieren und Beeindrucken
				Fortbildung für Immissionsschutzbeauftragte	Projekte über Projekte... - Multiprojektmanagement und Projekt-Management Office - unerlässlich für erfolgreichere Projekte
				Fortbildung für Leitungspersonal in Entsorgungsbetrieben und Abfalltransporteure	Projektmanagement-Grundlagen
				Sachkunde für Betreiber von Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen	Projektmanagement - Kompakt und Intensiv
				Kompaktseminar Sachkunde Bodenschutz/Altlasten	Wie führe ich mein Projektteam zum Erfolg? - Wichtige Führungsprozesse im Projekt einsetzen
					Willkommen zur Projekt-Safari! Querdenken in der Projektarbeit
					Planspieltraining für Nachwuchsführungskräfte

Legende
IHK-Prüfungszeugnis (nach Ablegen der Prüfung)
Master
Bachelor
Wirtschaftsdiplom (WA)
IHK-Zertifikat
Teilnahmebescheinigung
anderer Abschluss
Prüfungstraining Aufstiegsfortbildung
Prüfungsvorbereitung Abschlussprüfung duale Berufsausbildung